

Gießen und Formen



Informationen für Lehrer

Zielgruppe:

Lernbeeinträchtigte Menschen

Lernziele:

schmelzen – gießen – bearbeiten von Zinn
selbstständig den Formprozess am Papierspringerle ausprobieren

Unser Angebot:

Dauer der Führung Weygang-Museum	1 Stunde
Teilnehmer	max. 15 Teilnehmer
Kosten	Kostenfrei für Öhringer Schulen
Termine	nach Absprache mit dem Museum
Kontakt	Weygang-Museum Öhringen Tel 07941 35394 Fax 07941 960910 info(a)weygang-museum.de

Unterstützung durch eine Sprachpädagogin nach Absprache

Zinngießer Werkstatt

Der Zinngießer erwärmt das in Barren angelieferte Metall Zinn. Durch die Hitze werden die Kristallgitterstrukturen überwunden und das Material beginnt zu fließen. Wir können es in Formen gießen. Wenn es erkaltet ist, behält es die neue durch die Form vorgegebene Gestalt. Wir können es noch bearbeiten und unsere eigene Handschrift auf dem Metall hinterlassen.

Diesen Umformungsprozess können wir ebenfalls mit Papier erleben. Eine vorgefertigte Pulpe (Papierbrei) wird in die Model gepresst und die neue Struktur entsteht. Diese kann noch dekoriert werden und gibt eine wunderschöne Gestaltung für tolle Karten oder Geschenkanhänger zum Geburtstag usw.